

Konzerte
Theater
Ausstellungen
Führungen
2010



**KULTURELLES
ZENTRUM**

**KIRCHE
ST. BLASII**



Die Empfänglichkeit für Kultur
wird künftig den Ausschlag geben
und nicht die Gewalt.

(Jakob Boßhart, *Schweizer Erzähler*)

Sehr geehrter Besucher der Blasiikirche zu Quedlinburg

Die Vielfältigkeit ist das Besondere der Veranstaltungsreihe in der Blasiikirche. Durch die unterschiedlichen Genre findet jeder Besucher seinen Favoriten.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf besondere Highlights mit international renommierten Künstlerinnen und Künstlern und hochtalentierten Nachwuchskünstlern.

Wir wünschen allen Besuchern großartige Konzerterlebnisse in dieser wunderbaren Kirche am nördlichen Rand des Marktplatzes.

Stadt Quedlinburg
Sachgebiet Kultur



ERÖFFNUNGSKONZERT

HEIDELBERGER KAMMERORCHESTER

AM FREITAG, 7. MAI 2010
UM 20.00 UHR



Programm:

Pachelbel: „Canon“

Vivaldi: „Magnificat“

Vivaldi: „Frühling“ aus den 4 Jahreszeiten

Mozart: 3 Kirchensonaten



Seit über 40 Jahren spielt das Heidelberger Kammerorchester in mehr als 90 Ländern aller Kontinente, in denen es Menschen jeder Hautfarbe mit seiner friedlichen Musik erfreut.

Das von Kennern und Liebhabern hoch geschätzte Repertoire reicht von Vivaldi, J. S. Bach, Albinoni, Marcello, Purcell, Mozart über Telemann bis zu weniger bekannten Komponisten wie Pachelbel, Locatelli, Corelli, Boyce, Lulli und Leclair .

Die Werke werden in gemischten Besetzungen mit Blas- und Streichinstrumenten aufgeführt und vom Cembalo aus von Klaus Preis geleitet.





„DIE SINGENDE ORGEL“

Freitag, 18. Juni 2010, 20.00 Uhr

Urmas Pevgonen – Tenor; Alyana Abitova – Orgel



Programm

Johann C. Ferdinand Fischer	„Praeludium h-moll“
G. F. Händel	aus „Xerxes“ Arie „Ombra mai fu“
Marc-Antoine Charpentier (1634–1704)	„Prelude aus dem Te Deum D-Dur“
Giordani	„Caro mio ben“
J. S. Bach	Gounod „Ave Maria“
J. S. Bach	„Air“ aus der Ouverture D-Dur
C. Franck	„Panis angelicus“ aus seiner Messe fis-Moll
Johann C. Ferdinand Fischer	„Praeludium c-moll“
F. Schubert	„Ave Maria“ op. 52 Nr. 4
Johann C. Ferdinand Fischer	„Praeludium h-moll“
Toggenburger Hausorgeltänze des 19. Jh.	Elsbeth Forrer Stofel „Walzer in c-moll“ 1855 Elsbeth Forrer Stofel „Napoleons-Marsch in D-Dur“ 1855
Abendglocken	
D. Bortniansky	„Ich bete an die Macht der Liebe“
J. S. Bach	Fuga gis-moll



Veranstungsübersicht 2010

Ausstellungseröffnung „Malen im Team – Schatz – Engel“ Ausstellung ist bis zum 02. Juli zu sehen	Mi., 05.05.10 16.00 Uhr
Eröffnungskonzert mit dem Heidelberger Kammerorchester	Fr., 07.05.10 20.00 Uhr
Frühlingskonzert mit dem Fritz Priß-Chor und Gastchören	Sa., 08.05.10 15.30 Uhr
Big-Band, Kiel Swing-Latin – Musicals (bei schönen Wetter auf dem Marktplatz)	So., 16.05.10 11.00 Uhr
Konzert mit dem Duo Zachertz/ Jochen Gitarre, Blockflöten und Gemshorn	Fr., 04.06.10 20.00 Uhr
Lehrerkonzert mit der Kreismusikschule Harz / Quedlinburg	Sa., 05.06.10 15.00 Uhr
Meister Hobel und sein Puppenspiel Theaternative Leipzig	Mo., 07.06.10 9.30 Uhr
„Die singende Orgel“ Klassische Werke in ungewohnter Interpretation	Fr., 18.06.10 20.00 Uhr
25 Jahre Bergfolk, Tour 2010 „Unlaut Folksam“, Konzert	Do., 01.07.10 20.00 Uhr
Konzert mit Musikschülern der Texas Tech University Bekannte Opern und Operettenmelodien	Di., 13.07.10 20.00 Uhr
Konzert mit Pascal von Wroblewsky „Smoke on the water“	Fr., 16.07.10 20.00 Uhr
Ogelkonzert mit Haakon Soerli / Norwegen	Do., 22.07.10 17.00 Uhr





Veranstaltungsübersicht 2010

Fotoausstellung / Vernissage am 23.07.10, 20.00 Uhr	Fr., 23.07.10 –
Fotoklub Halberstadt zeigt Landschaftsfotografie	So. 05.09.10
Konzert mit La Marotte	Fr., 13.08.10
Mittelalter, Folk	20.00 Uhr
Benefizkonzert Lieder, Oper und Operette aus verschiedenen Jahrhunderten	Sa., 28.08.10 17.00 Uhr
Konzert mit dem Landesakkordeonorchester Sachsen-Anhalt	Fr., 24.09.10 19.30 Uhr
Konzert mit ehem. Musikschülern der Texas Tech University	So., 03.10.10 16.00 Uhr
Klavierkonzert mit Holger Mantey „Von Mozart bis Gershwin“	Do., 07.10.10 20.00 Uhr
Thios Omilos – Acapella Konzert mit ehemaligen Thomanern	Fr., 22.10.10 20.00 Uhr
Weihnachtskonzert mit dem Mädchenchor Wernigerode	Sa., 27.11.10 19.00 Uhr

ORGELKONZERTE ZUR ADVENTSZEIT

Sa.,27.11.10	16.30 Uhr
So.,28.11.10	16.30 Uhr
Sa.,04.12.10	16.30 Uhr
So.,05.12.10	16.30 Uhr
Sa.,11.12.10	16.30 Uhr
So.,12.12.10	16.30 Uhr
Sa.,18.12.10	16.30 Uhr
So.,19.12.10	16.30 Uhr

Änderungen vorbehalten!



MALEN IM TEAM — SCHATZ-ENGEL

Unser Projekt entstand aus einer kleinen Idee. Es wurden Bilder für die Wohngruppe der Neinstedter Anstalten für die Gemeinschaftsräume in der Hohen Straße in Quedlinburg gesucht. Als Künstlerin fand ich die Anfrage nach Bildern von mir verlockend und einfach. Aber was soll man an die Wände der betreffenden Räume bringen?

So keimte der Gedanke, etwas Gemeinsames zu schaffen. Ich fand für meine Idee offene Ohren bei den Bewohnern und Betreuern der Wohnstätte und so starteten wir im November 2007 mit leeren Leinwänden und waren gespannt, was entstehen wird. Der Anfang war eine Suche und ein Bemalen und ein Bewusst werden von Grenzen, auch auf meiner Seite. Das Ergebnis war bemerkenswert!

Nach diesem geglückten Projekt wuchs der Wunsch, die Arbeit gemeinsam mit den Bewohnern fortzusetzen und Bilder für eine erste Ausstellung zu malen. Und so entstanden unsere „Tagträume“. Mit diesen wunderschönen Bildern hatten wir im Sommer 2009 eine sehr erfolgreiche Ausstellung in der Blasiikirche in Quedlinburg.

Eine Engelführung im Halberstädter Dom inspirierte unser Team Ende letzten Jahres zu einer Projektarbeit zum Thema Engel.

Und nun freuen wir uns, dass wir die Engel in der Blasiikirche in Quedlinburg fliegen lassen können und somit hoffentlich die Fortsetzung einer kleinen Ausstellungsreihe sehen.

Bei den Bildern handelt es sich um Arbeiten in Acryl auf Leinwand. Die zunächst von den geistig behinderten Bewohnern auf die Leinwände gezeichneten Ideen entstanden bei gemeinsamen Arbeitstreffen in der Hohen Straße und wurden anschließend in meinem Atelier von mir behutsam vollendet.

Die Wohngruppen der Hohen Straße in Quedlinburg und
Heike Wolff
Freischaffende Malerin

HEIDELBERGER KAMMERORCHESTER, 07.05.10, 20.00 UHR

Seit über 40 Jahren spielt das Heidelberger Kammerorchester in mehr als 90 Ländern aller Kontinente, in denen es Menschen jeder Hautfarbe mit seiner friedlichen Musik erfreut. Das von Kennern und Liebhabern hoch geschätzte Repertoire reicht von Vivaldi, J.S. Bach, Albinoni, Marcello, Purcell, Mozart





über Telemann bis zu weniger bekannten Komponisten wie Pachelbel, Locatelli, Corelli, Boyce, Lulli und Leclair .

Die Werke werden in gemischten Besetzungen mit Blas- und Streichinstrumenten aufgeführt und vom Cembalo aus von Klaus Preis geleitet.

FRITZ PRIESS CHOR UND GASTCHÖRE **08.05.10, 15.30 UHR**

Unter dem Motto

Genießet den Mai ... er eilet vorbei!
Scherzet und singet im lachenden Mai!

Beteiligt werden folgende Gastchöre sein:

Gemischter Chor Thale „Viva Musica“; Leitung: Karin Bernhagen
Blankenburger Singgemeinschaft; Leitung: Martina Michel

BIG BAND DER **CHRISTIAN-ALBRECHTS UNIVERSITÄT** **KIEL** **16.05.10, 11.00 UHR**

Die Uni Big Band Kiel wurde 1987 von Wolfgang Enge gegründet , seitdem von ihm geleitet und hat zur Zeit 30 Mitglieder mit der Besetzung Saxophone, Trompeten, Posaunen, Klarinette, Bass, Gitarre, Klavier, Schlagzeug und Gesang.

Die Stilrichtung bei Konzerten ist am besten als „Big Band Musik im guten alten klassischen Stil“ (1930 – 1950) zu charakterisieren mit Swing- und Jazzstücken von Glenn Miller, Benny Goodman, Duke Ellington, Count Basie, Artie Shaw u.a. sowie Lateinstandards und Musical, Operetten- und Filmmelodien. Während der Kieler Woche ist die Uni Big Band immer mit Konzerten vertreten. Tourneen finden einmal pro Jahr statt u.a. nach Dresden, Bad Doberan, Travemünde, auf die Inseln Föhr, Sylt, Rügen und Usedom, nach Dänemark u.v.a.m.



ALFRED ZACHERTZ UND HEINRICH JOCHEN,

04.06.10, 20.00 UHR

Zachertz begeistert das Publikum immer wieder mit seinem ausdruckstarken Spiel auf Blockflöten und Gemshorn, Jochen begleitet ihn dazu auf der 10-saitigen Konzertgitarre.

Beide Musiker haben für dieses Konzert das Feinste aus ihrem Notenschränk herausgesucht. In Spezialarrangements, die Heinrich Jochen für das Duo einrichtet, erklingen u.a. selten gehörte Werke der englischen, französischen und deutschen Barockmusik.

Ganz besonders gespannt darf man auf die Gemshörner sein, die in ihrer Frühform mehr als 1000 Jahre bekannt und besonders für die Musik des Mittelalters und der Renaissance geeignet sind.



KONZERT MIT LEHRKRÄFTEN DER KREISMUSIKSCHULE HARZ

05.06.10, 15.00 UHR

Das Konzert der Lehrkräfte der Kreismusikschule Harz / Quedlinburg ist inzwischen zur Tradition geworden. An der Kreismusikschule Harz / Quedlinburg unterrichten 25 Lehrkräfte.

Alle sind zugleich aber auch Bühnenerfahrenen Musiker.

Einmal im Jahr geben diese Musiker in der Blasiikirche eine Konzert.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf einen angenehmen und qualitativ besonderen Konzertgenuss.

Vor dem Konzert und in der Pause besteht die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Eintritt beträgt 5,00 Euro und ist für Musikschüler frei.





THEATERNATIVE LEIPZIG

07.06.10, 9.30 UHR

Meister Hobel hat viele Dinge mitgebracht zum Basteln, Bauen und Malen, doch das Wichtigste für das Puppenspiel sind nun mal die Puppen. Mit Hilfe der Kinder baut Meister Hobel eine wunderschöne Puppe, setzt sie auf die Spielwand und schon fängt sie zu laufen, zu sprechen, zu singen und zu tanzen an. Nur einen Namen weiß sie nicht, und den geben ihr die Kinder: „**Rotkäppchen**“.

Da allen Kindern das Märchen bekannt ist, fällt es Meister Hobel nicht schwer, die Kinder für das Mitspielen zu begeistern. Nicht nur das Rotkäppchen staunt über den wunderschönen Märchenwald, den alle Kinder im Saal durch Arme und Finger bilden und auf jedem Baum ein Vögelchen zwitschern lassen.

Da wird der Wolf durch Fußestampfen geweckt, dass der Saal bebt; da dürfen zwei Kinder auf die Bühne und Großmutter und Jäger spielen, und schließlich wird der Bösewicht Wolf durch viele Jäger und Hunde im Saal zur Strecke gebracht! Ein turbulentes und lustiges, nicht zuletzt auch lehrhaftes Spiel, das nicht nur den Kindern sondern auch den Erwachsenen viel Vergnügen bereitet!

URMAS PEVGONEN UND ALYANA ABITOVA

18.06.10, 20.00 UHR

Die Singende Orgel

Urmars Pevgonen, Bariton, und Alyana Abitova, Orgel
Mit klassischen Werken in ungewöhnlicher Interpretation singen und spielen sich die beiden Künstler in die Herzen der Zuhörer. Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Giordani, Schubert, Mendelssohn-Bartoldy und Bortnjanski. u.a.



25 JAHRE BERGFOLK — TOUR 2010 „UNLAUT FOLKSAM“

01.07.10, 20.00 UHR

Nun sind sie bereits 25 Jahre unterwegs und immer noch nicht müde. Bergfolk, die Mittelalter Folk Band aus Wernigerode, das sind Heiko Schilling, Harald Kruft und Steffen Blauwitz.

Seit 1985 spielen sie deutschen Mittelalter Folk und haben inzwischen eine große Bandbreite erlangt. Ihr Repertoire reicht von mittelalterlichen Liedern und Tänzen, internationale Folk, Sauf- und Gesellenliedern bis hin zu eindrucksvollen Balladen. In Extremfällen gibt es auch Schlagerparodien zu hören. Bei ihren Auftritten kommen rund zwei Dutzend verschiedener Instrumente zum Einsatz. Das sind u.a. Gitarren, Mandoline, Waldzither, Bass, Dudelsäcke, Drehleier, um nur einige zu nennen. Von 1996 an spielen sie in der heutigen, also immer noch aktuellen Besetzung. In ihrem Tourprogramm „Unlaut folksam“ haben sie einen Querschnitt aus ihrem Repertoire zusammengestellt und tragen diesen mit akustischen Instrumenten vor.



PASCAL VON WROBLEWSKY

16.07.10, 20.00 UHR

SMOKE ON THE WATER AND NINE FAVORITES FROM THE SEVENTIES oder **Wo Pascal draufsteht, ist Wroblewsky drin**

NU STANDARDS – das ist Pascals aktuelles Programm, dass sie mit ihrem Trio spielt, eine Reise durch die Rockgeschichte der 70er Jahre. Songs von Deep Purple, Marvin Gaye, Emerson, Lake & Palmer, Eric Clapton oder den Doors werden als moderne Jazzstandards gespielt. Mit dem Gitarristen Jürgen Heckel, Peter Michailow am Schlagzeug und dem Bassisten Thomy Jordi steht ein virtuoses Quartett auf der Bühne, das die instrumentalen und vokalen Parts in den Arrangements von Jürgen Heckel aufs Idealste ineinander fließen lässt und mit moderner Spielweise die Songs, die jeder kennt, neu entdeckt.

Pascal von Wroblewsky	Gesang
Jürgen Heckel	Gitarre
Peter Michailow	Schlagzeug
Thomy Jordi	Bass





HAAKON SOERLIE 22.07.10, 17.00 UHR

Haakon Soerlie begann seine musikalische Ausbildung an der Musikhochschule in Oslo, weitere Studien in Kopenhagen und beim früheren Domkantor in Oslo, Arild Sandvold.

Seit 1977 ist er Schlossorganist in der Akershus Schlosskirche und am Osloer Königshaus. Soerlie spielt jährlich mindestens 12 Konzerte in der Schlosskirche, ebenso in anderen Städten Nordeuropas. Er konzertierte in den USA und Europa. Seit 1990 hat er jährliche Konzertreisen nach Deutschland, dabei gastiert er verstärkt im Osten Deutschlands und unterstützt mit seinen Konzerten verschiedene Projekte.

U.a. ist er Titularorganist der Blasiikirche.

FOTOKLUB HALBERSTADT / VERNISSAGE 23.07.10, 20.00 UHR

Der Fotoklub Halberstadt gehört zu den ältesten Fotoklubs Deutschlands. Bereits seit 1946 treffen sich Fotofreunde zum Erfahrungsaustausch, Fotografieren und zu gemeinsamen Veranstaltungen.

Ausstellungen des Fotoklubs waren in den letzten Jahren unter anderem in Wolfsburg, Halberstadt und Blankenburg zu sehen. Der Ausstellung Portraitfotografie folgt nun in der Blasiikirche die Ausstellung "Landschaftsfotografie" mit Landschaftsaufnahmen in schwarz/weiß und Farbe. Zu sehen sind unter anderem Aufnahmen des diesjährigen Preisträgers des Harzer Kulturpreises, dem Halberstädter Fotograf Ulrich Schrader.

LA MAROTTE 13.08.10, 20.00 UHR



Die Quedlinburger Band besteht aus fünf engagierten Musikern, die auch aufgrund ihrer musikalischen Wurzeln, eine ganz eigene Vorstellung von mittelalterlicher Musik entwickelt haben. Es entstand ein Crossover aus Folk, Klassik, Rock und Jazz.

Experimentelle Mittelaltermusik mit unverkennbar irischen und keltischen Einflüssen, die kraftvoll und frisch einherkommt, getragen von erdigen Bass-Sounds, beflügelt von schnellen Solis.



Groovige Gitarrenriffs und pulsierende, teilweise rockige Rhythmen treffen auf knackige Schalmeyen-Sounds und schwebende Geigenklänge. Gespielt werden sowohl traditionelle als auch eigene Stücke. Garantiert tanzbar!

Magdalena Krampitz	Geige, Bratsche, Gesang
Torsten Höher	Dudelsäcke, Highspeed- Schalmeyen, Flöten, Drehleier, Gesang
Christian Luther	Rock- Laute, Gesang
Fiete Wachholtz	Turbo- Davul, Schlagwerk, Gesang
Gerald Wirth	Teufels- Bass, Gesang



BENEFIZKONZERT ZU GUNSTEN VON NETZWERK LEBEN, 28.08.10, 17.00 UHR

„Dem Leben auf die Beine helfen“
– dieses Ziel verfolgt die Stiftung Netzwerk Leben auf verschiedenen Wegen.

Lieder, Oper und Operette aus verschiedenen Jahrhunderten
Mitwirkende

Bernd Unger	Bass – Bariton
Norbert Krug	Bass
Franziska Unger	Sopran
Karin Klose	Klavier

LANDESAKKORDEONORCHESTER 24.09.10, 19.30

In diesem Ensemble, das sich seit 12 Jahren in Trägerschaft des **Landesverbands der Musikschulen Sachsen-Anhalt e.V.** befindet, und durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert wird, werden besonders begabte Akkordeonschüler der Musikschulen Sachsens-Anhalts zusammengeführt. Die Mitglieder des Orchesters werden an den Musikschulen unseres Bundeslandes ausgebildet und sind Preisträger renommierter Wettbewerbe wie zum Beispiel „Jugend musiziert“ oder dem „Deutschen Akkordeon-Musikpreis“.





Den inhaltlichen Schwerpunkt seiner Arbeit sieht das Ensemble in der Interpretation von Originalwerken zeitgenössischer Komponisten. Aus diesem Grunde steht eine Reihe von moderner Konzerliteratur im Mittelpunkt, aber auch Bearbeitungen von Komponisten der Vergangenheit und traditionelle Stücke sind im Repertoire des Ensembles, das unter der Leitung des Hallenser Akkordeonisten und Pädagogen Lutz Stark steht, zu finden.



Seit der Gründung des LAESA im Jahre 1996 erleben die Schüler regelmäßige Arbeitsphasen und zahlreiche interessante Konzerte. Höhepunkte der bisherigen Arbeit des Ensembles waren unter anderem Konzertreisen nach Japan im Oktober 1999 und 2003, in die Schweiz im Mai 2002 und 2009 nach Kroatien. Das Landes-Akkordeon-Ensemble Sachsen-Anhalt hat mehrfach an Wettbewerben für Auswahlorchester der Bundesrepublik Deutschland teilgenommen und hervorragende Plätze belegt.

LUCIA CERVONI,
MEZZO-SOPRAN — OPER MAGDEBURG,

GREGORY WARREN,
TENOR — DEUTSCHE STAATSOOPER

03.10.10, 16.00 UHR

Die kanadische Mezzosopranistin Lucia Cervoni studierte an der University of Western Ontario, der Manhattan School of Music in New York und am International Institute of Vocals Arts in Chiari, Italien. Von 2005 bis 2006 war sie Teilnehmerin im Santa Fe Opera Apprentice Program und dem Seattle Opera's Young Artist Program. Meisterklassen absolvierte sie u. a. bei Marilyn Horne, Catherine Malfitano und Jane Eaglen.

Der Tenor, Gregory Warren, Ensemblemitglied der Deutschen Oper Berlin, studierte an der Texas Tech University und am Centenary College of Louisiana. Als Mitglied des »Plácido Domingo- Cafritz Young Artist Program« der Washington National Opera trat er in Rollen wie Nemorino/L'ELISIR D'AMORE und Gherardo/GIANNI SCHICCHI in Erscheinung.

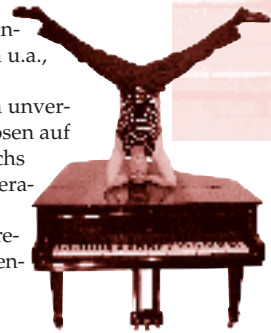


HOLGER MANTEY 07.10.10, 20.00 UHR

Klaviermusik zum Eintauchen

Dahinter verbirgt sich ein besonderes Konzert-Highlight mit dem international bekannten Pianisten Holger Mantey und seinen phantasievollen Variationen der Musik von Mozart, Chopin, Gershwin u.a., sowie eigenen Kompositionen.

Mantey's ohrwurmerzeugende Klaviermusik, gepaart mit seinem unverwechselbaren romantischen Spiel, sind Markenzeichen des Virtuosen auf dem Flügel. Wortgewandt und pointenreich wird der Pianist durchs Programm führen, welches aus bekannten Melodien der Musikkultur besteht, die Mantey in einem anderen Licht erscheinen lassen wird. Verspielt und pathetisch, dann wieder zum schmunzeln anregend, interpretiert der Musiker Klassisches swingend und Swingendes klassisch.



THIOS OMILOS 22.10.10, 19.00 UHR

Das Männervokalensemble Thios Omilos wurde 2002 aus aktiven Mitgliedern des Leipziger Thomanerchores gegründet und hat sich inzwischen mit einer festen Größe von fünf Sängern etabliert. Das Repertoire der Gruppe umfasst sowohl geistliche als auch weltliche Literatur von der Renaissance bis hin zur Moderne. Ein Hauptaugenmerk liegt auf Kompositionen der Romantik. Darbietungen führten die Gruppe durch ganz Deutschland, sodass sich der Name Thios Omilos mittlerweile mit einer regen Konzerttätigkeit verbindet.

MÄDCHENCHOR WERNIGERODE

27.11.10, 19.00 UHR

Der Mädchenchor Wernigerode zählt zu den führenden Chören seiner Art in Deutschland. Durch Gastspiele und internationale Wettbewerbserfolge konnte er auch über die Landesgrenzen hinaus vielfach auf sich aufmerksam machen. Ganz behutsam entwickelte sich der 1977 an den damaligen Spezialklassen für Musikerziehung Wernigerode gegründete Chor zu einem Ensemble, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die spezifische Literatur für Mädchen- bzw. Frauenchor zu erschließen und in souveränen Interpretationen zu verbreiten. Einst in besonderer Weise der Interpretation von Volksliedern verpflichtet, hat sich das Repertoirespektrum des Chores im Laufe der Jahre beträchtlich erweitert und umfasst heute weltliche und geistliche Chormusik der letzten fünf Jahrhunderte.





Öffnungszeiten: April–Dezember
11.00–17.00 Uhr
donnerstags geschlossen

Führungen und Vorverkauf: über
Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH,
Markt 2; Tel.: (0 39 46) 90 56 24
auf Anfrage

Die Blasiikirche wird von der Stadt Quedlinburg als kulturelles Zentrum genutzt, ihre gute Akustik und der stilvolle Innenraum bieten sich besonders für Konzerte an.

Veranstaltungen: finden jährlich in der Zeit
von Mai bis Dezember statt.

Anfragen zu Veranstaltungen:
Kultur Sachgebiet
Stadt Quedlinburg, Frau Finger
Markt 1, Tel.: (0 39 46) 90 56 66
www.quedlinburg.de

Herausgeber und Druck:
Stadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg
Quedlinburg DRUCK GmbH, Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
Tel.: 03946-7705-0
www.q-druck.de

